



Ausschreibung

**46. Bundeswettbewerb im  
Rettungsschwimmen 2026  
25.09. bis 27.09.2026 in Rehau**



# Inhaltsverzeichnis

<b>Unterüberschrift</b>	<b>Seite</b>
<b>1. Zweck der Veranstaltung</b>	<b>4</b>
<b>2. Ausrichter/Leitung/Durchführung</b>	<b>4</b>
2.1. Veranstalter	4
2.2. Ausrichter	4
2.3. Veranstaltungstermin/-ort	4
2.4. Wettbewerbsleitung	4
2.5. Durchführung	5
<b>3. Örtliches</b>	<b>5</b>
3.1. ORG-Büro & Meldekopf	5
3.2. Unterkunft der Mannschaften	5
3.3. Hallenbad	6
<b>4. Inhalte</b>	<b>6</b>
4.1. Schwimmerischer Teil	6
4.2. Nichtschwimmerischer Teil (theoretisches und praktisches Fachwissen)	6
4.3. Bewertung	6
a) Allgemeines	7
b) Wertung Schwimmerischer Teil	7
c) Wertung Nichtschwimmerischer Teil	7
<b>5. Zeitlicher Ablauf</b>	<b>7</b>
<b>6. Teilnahmebedingungen</b>	<b>8</b>
6.1. Zugelassene Mannschaften	8
6.2. Voraussetzungen zur Teilnahme je Mannschaftsmitglied	8
6.3. Betreuungspersonen	9
6.4. Bekleidung der Mannschaften	10
6.5. Weitere Personen einer Mannschaft	10
6.6. Mitzubringende Materialien	10
6.7. Einsprüche	11
<b>7. Zuschauende</b>	<b>11</b>
<b>8. Kostenübernahme</b>	<b>11</b>
<b>9. Schiedsrichtende</b>	<b>12</b>
9.1. Schiedsrichtende schwimmerischer Teil	12



9.2.	Schiedsrichtende nichtschwimmerischer Teil	12
9.3.	Berufung von Schiedsrichtenden	12
<b>10.</b>	<b>Anmeldung zum Wettbewerb und Meldeschluss / Onlineanmeldung</b>	<b>12</b>
<b>11.</b>	<b>Anreise zum Wettbewerbsort</b>	<b>13</b>
<b>12.</b>	<b>Wanderpreis</b>	<b>13</b>
<b>13.</b>	<b>Foto-, Ton- und Videoaufnahmen</b>	<b>13</b>
<b>14.</b>	<b>Hinweise zur Veranstaltung</b>	<b>14</b>
<b>15.</b>	<b>Datenschutz</b>	<b>14</b>
15.1	Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung	14
15.2.	Zweck der Datenverarbeitung	14
15.3.	Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	14
15.4.	Empfänger der personenbezogenen Daten	15
	DRK-Landesverband Bayern – Interne Empfänger	15
	Externe Empfänger	15
	Weitere Empfänger	15
15.5.	Dauer der Datenspeicherung	15
15.6.	Ihre Datenschutzrechte	15
15.7.	Datenübermittlung in ein Drittland	16
15.8.	Widerspruchsrecht	16
15.9.	Beschwerderecht	16



## 1. Zweck der Veranstaltung

Die Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) e.V. veranstaltet regelmäßig Rettungsschwimmwettbewerbe auf Orts-, Kreis-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene.

Die Wettbewerbe haben einen realen Bezug zur praktischen und theoretischen Arbeit der Wasserwacht mit dem Schwerpunkt Wasserrettungsdienst. Sie sollen die Aus- und Fortbildung der Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer fördern, um im täglichen Dienst an Seen, Meeresstränden, Flüssen und in Bädern gut vorbereitet Menschenleben retten zu können. Zugleich fördern sie die Verständigung und das Miteinander der Wasserwachtgliederungen untereinander und die Repräsentation in der Öffentlichkeit.

Beim Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen der Wasserwacht des DRK soll der Leistungsstand der Gruppen der beteiligten Landesverbände verglichen werden.

## 2. Ausrichter/Leitung/Durchführung

### 2.1. Veranstalter

Veranstalter des Bundeswettbewerbes im Rettungsschwimmen ist der DRK-Bundesverband.

### 2.2. Ausrichter

Das Bayerische Rote Kreuz (BRK) richtet den Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen 2026 aus.

### 2.3. Veranstaltungstermin/-ort

Der 46. Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen findet vom 25. bis 27.09.2026 in Rehau in Bayern statt.

### 2.4. Wettbewerbsleitung

Die Wettbewerbsleitung setzt sich 2026 gemäß Punkt 3.1. der Wettbewerbsbestimmungen wie folgt zusammen:

- eine Vertretung des Veranstalters
- eine Vertretung des Ausrichters
- eine Vertretung des Bundesausschusses der Wasserwacht (BA-WW)

Die Wettbewerbsleitung bildet unter der Leitung des Veranstalters eine Arbeitsgruppe, die den Wettbewerb vorbereitet und durchführt. Sie ist für die inhaltliche Gestaltung der Aufgaben und Disziplinen zuständig.



## 2.5. Durchführung

Für die Durchführung der Veranstaltung gelten die Wettbewerbsbestimmungen (Anlage 2) und Durchführungsbestimmungen (Anlage 3) für den Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen der Wasserwacht im Deutschen Roten Kreuz“ mit Stand 01/2022 verbindlich.

Die Wettbewerbsbestimmungen und Durchführungsbestimmungen wurden 2021 letztmalig geändert und den DRK-Landesverbänden in digitaler Form als PDF-Datei übersandt.

Für Damen-, Herren- und Gemischte Mannschaften finden getrennte Wertungen statt.

## 3. Örtliches

### 3.1. ORG-Büro & Meldekopf

Erster Anlaufpunkt bei Anreise ist der Meldekopf im ORG-Büro welcher sich in der

Sportzentrum Rehau  
Pilgramsreuther Str. 46  
95111 Rehau

befinden wird.

### 3.2. Unterkunft der Mannschaften

Die Mannschaften werden in der

Dreifachturnhalle  
Pilgramsreuther Str. 46  
95111 Rehau

untergebracht.

Für die Übernachtung sind folgende Dinge mitzubringen:

- Dinge des persönlichen Bedarfs
- Luftmatratze und/oder Isomatte
- Schlafsack o.ä., Kopfkissen, Decke

### **Wichtiger Hinweis:**

Eine Nutzung von Feldbetten ist seitens der Schulverwaltung **nicht** erlaubt.



### 3.3. Hallenbad

Die Austragung des schwimmerischen Teils findet fußläufig im

Hallenbad Rehau  
Pilgramsreuther Str. 46  
95111 Rehau statt.

Der Transport des benötigten Materials für die Schwimmhalle erfolgt durch die Teilnehmenden.

## 4. Inhalte

### 4.1. Schwimmerischer Teil

Das Hallenbad verfügt über ein 25m- Becken mit 5 Bahnen, einseitiger Startblockanlage. Das Becken ist an der Startseite 3,80 m, an der Wendeseite 1,80 m tief und hat eine Wassertemperatur von ca. 28 °C.

Es werden folgende Staffeldisziplinen geschwommen:

- 4 x 50 m Flossenschwimmstaffel (Staffel B1)
- 4 x 50 m Tauchstaffel (Staffel B2)
- 4 x 50 m Kleiderschwimmstaffel (Staffel B4)
- 4 x 25 m Rettungsschwimmstaffel (Staffel B5)
- 3 x 50 m Rettungsleinenstaffel (Staffel B6)
- 4 x 50 m Kombinierte Rettungsmittel-Staffel (Staffel B7)

Einzelheiten sowie die Erläuterung zum Ablauf der einzelnen Staffeldisziplinen können in den „Disziplinbeschreibungen Staffeln“ nachgelesen werden (Anlage 4).

### 4.2. Nichtschwimmerischer Teil (theoretisches und praktisches Fachwissen)

Gemäß Punkt 3.4. der Wettbewerbsbestimmungen (Anlage 2), bearbeitet jede Mannschaft im nichtschwimmerischen Teil theoretische sowie praktische Einzel- und Gruppenaufgaben. Die Aufgaben setzen sich zu 2/3 aus Bereich EH/SAN und zu 1/3 aus dem Bereich Wasserwacht zusammen.

Grundlage für die Aufgaben sind die jeweilig aktuell gültigen Lehrunterlagen aus den Bereichen Erste Hilfe, Sanitätsdienstausbildung und Wasserwacht.

Es sind auch Fragen aus dem Bereich zum allgemeinen Wissen um das DRK möglich. Die Aufgaben im nichtschwimmerischen Teil sind im Rahmen eines Parcours zu absolvieren.

### 4.3. Bewertung

Die Bewertung erfolgt gemäß Punkt 4 und folgenden Unterpunkten der Wettbewerbsbestimmungen (Anlage 2).



## a) Allgemeines

Eine erzielte Leistung ist nur gültig, wenn sie sportlich und den Regeln entsprechend einwandfrei unter ausschließlicher Verwendung der in der Ausschreibung geforderten Geräte / Bekleidung erzielt wurde.

Für den Wettbewerb gilt das Verhältnis schwimmerischer Teil zu nichtschwimmerischer Teil von 50 % zu 50 %, wobei auf eine ausgewogene Punktevergabe und ausreichende Bewertungsparameter im nicht-schwimmerischen Teil geachtet wird.

Insgesamt können maximal 12000 Punkte je Mannschaft erzielt werden.

## b) Wertung Schwimmerischer Teil

Die Punktzahl pro Mannschaft ist auf 1.000 Punkte je Disziplin begrenzt und wird für die beste Zeit je Mannschaftskategorie im aktuellen Wettbewerb ermittelt.

Für jede Zehntelsekunde Zeitdifferenz wird den folgenden Mannschaften 1 Punkt von 1.000 abgezogen.

Insgesamt können 50 % = 6.000 Punkte je Mannschaft erzielt werden.

## c) Wertung Nichtschwimmerischer Teil

Die Bewertung durch die Schiedsrichtenden erfolgt nach dem jeweils vorgegebenen Bewertungsschema.

Insgesamt können 50 % = 6.000 Punkte je Mannschaft erzielt werden.

## 5. Zeitlicher Ablauf

### Freitag, den 25.09.2026

- Ankunft am Sportzentrum Rehau sollte zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr erfolgen
- Anmeldung der Mannschaften und Zuweisung der Unterkünfte
- Gemeinsames Abendessen
- Begrüßung 20.00 Uhr
- Mannschaftsbetreuerbesprechung / Einweisung

### Samstag, den 26.09.2026

- Frühstück ab ca. 06:00 Uhr \*
- Wettbewerbsbeginn 08:00 Uhr \*
- Ende Wettbewerb ca. 18:00 Uhr \*
- Abendessen 19:30 Uhr \*
- Siegerehrung ca. 20:00 Uhr \*



## Sonntag, den 27.09.2026

- Frühstück ab 08:00 Uhr \*
- Abreise bis 10:00 Uhr \*

\* Änderungen vorbehalten.

Ein genauer Ablaufplan wird am Tag der Anreise an der Anmeldung ausgegeben.

## 6. Teilnahmebedingungen

### 6.1. Zugelassene Mannschaften

In jeder Mannschaftsart kann grundsätzlich nur eine Gruppe mit Teilnehmenden je DRK-Landesverband gemeldet werden, die sich wie folgt zusammensetzt:

Mannschaftsart	Altersgruppe	Mannschaftsstärke
Damen	ab 16 Jahren	Fünf Teilnehmerinnen
Herren	ab 16 Jahren	Fünf Teilnehmer
Gemischt	ab 16 Jahren	Fünf bis sechs Teilnehmende (jeweils mindestens 2 Teilnehmer und 2 Teilnehmerinnen)

Bei den gemischten Mannschaften müssen bei jeder Disziplin jeweils mindestens zwei Schwimmerinnen und zwei Schwimmer teilnehmen. **Bei der Rettungsleinenstaffel (Staffel 5) müssen die Retterinnen und Retter in gemischter Besetzung starten!**

Eine teilnehmende Person kann nicht gleichzeitig zwei Mannschaften angehören.

Mannschaften, die nicht über mindestens fünf Mitglieder verfügen, können am Wettbewerb nicht teilnehmen. Sinkt die Stärke einer Mannschaft nach Beginn des Wettbewerbs aufgrund von Verletzungen oder Erkrankungen auf nur noch vier einsatzfähige Mitglieder, so können auf Antrag an die Wettbewerbsleitung und mit Zustimmung der weiteren Mannschaften Sonderregelungen getroffen werden. Dies gilt ausschließlich für die Staffeln, die fünf Teilnehmende erfordern. Ausgefallene Mannschaftsmitglieder, die dazu in der Lage sind, können jedoch bei der Lösung der Aufgaben im nichtschwimmerischen Teil mitwirken.

### 6.2. Voraussetzungen zur Teilnahme je Mannschaftsmitglied

Zur Teilnahme am Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen sind alle DRK-Wasserwachtangehörigen (m/w/d) berechtigt, wenn sie die Voraussetzungen der DRK-Wasserwacht-Ausbildungsordnung erfüllen.



Folgende Voraussetzungen sind für die Teilnahme am Wettbewerb zu erfüllen und bei der Wettbewerbsleitung im Rahmen der Anmeldung nachzuweisen:

- Mindestalter 16 Jahre zum Zeitpunkt des Wettbewerbs. (Geburtsdatum 26.09.2010 und älter),
- Nachweis der Zugehörigkeit zu der gemeldeten DRK-Wasserwacht-Gliederung eines DRK-Landesverbandes (Dienstbuch/DRK-Ausweis/vewa-Auszug),
- Besitz des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens (DRSA) Silber oder Gold bzw. Nachweis der Wiederholungsprüfung nicht älter als zwei Jahre,
- Ausbildung in Herz-Lungen-Wiederbelebung bzw. Nachweis der Wiederholungsprüfung, nicht älter als ein Jahr,
- Nachweis der Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Lehrgang/-Training, nicht älter als zwei Jahre, oder höherwertige Fortbildung entsprechend dem Ausbildungsstand.

Die Vollständigkeit der genannten Voraussetzungen ist vor Beginn des Wettbewerbs zur Überprüfung der Wettbewerbsleitung unaufgefordert vorzulegen. Als Nachweise gelten das Dienstbuch oder ein Auszug aus dem DRK-Server/ein Auszug aus vewa.

Ist eine der Voraussetzungen nicht erfüllt, so entscheidet die Wettbewerbsleitung über die Zulassung des entsprechenden Mannschaftsmitgliedes.

Nach Beginn des Wettbewerbes darf eine Mannschaft ihre Zusammensetzung nicht mehr ändern.

### 6.3. Betreuungspersonen

Die Betreuungspersonen vertreten ihre Mannschaft als Ansprechperson gegenüber der Wettbewerbsleitung und den Schiedsrichtenden.

Für diese Person ist Verpflegung, Übernachtung, etc. mit eingeplant.

Auf den Stationen darf eine Betreuungsperson im Raum anwesend sein (Theorie und Praxis), hat sich aber an dem ihr zugewiesenen Platz aufzuhalten und sich jeglicher Unterstützung und Hilfestellung zu enthalten. Die Betreuungsperson kann bei Beeinflussung und Behinderung der Wettbewerbsrichtenden von den leitenden Schiedsrichtenden oder der Wettbewerbsleitung mit Disziplinarmaßnahmen belegt werden.

Besitzt eine Mannschaft keine Betreuungsperson, übernimmt der/die von der Mannschaft bestimmte, so denn volljährige, die Mannschaft führende Person diese Funktion.

Die entsendende Stelle bestätigt mit der Entsendung der Betreuungspersonen, dass für diese ein erweitertes Führungszeugnis, nicht älter als zwei Jahre ohne Eintrag vorliegt.

Bei minderjährigen Teilnehmenden ist eine schriftliche Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten Person(en) zur Teilnahme am Wettbewerb sowie die dort enthaltene Einverständniserklärung zur Aufnahme sowie Verwendung von Fotos und Videos (Anlage 6) durch den entsendenden Landesverband einzuholen. ACHTUNG: Die Einverständniserklärungen müssen von beiden sorgeberechtigten Personen unterschrieben sein. Bei Unterschrift einer Sorgeberechtigten Person muss diese zusichern, im Einvernehmen der anderen Sorgeberechtigten Person zu handeln.



## 6.4. Bekleidung der Mannschaften

Die Mannschaften treten in einheitlicher Bekleidung, gemäß der gültigen Dienstbekleidungs Vorschrift für die Gemeinschaften, Bereitschaften und Wasserwacht zum DRK-Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen an.

## 6.5. Weitere Personen einer Mannschaft

Mögliche Ersatzschwimmerinnen und -Schwimmer sind laut Wettbewerbsbestimmungen nicht vorgesehen und können daher nicht berücksichtigt werden.

Gleiches gilt für „Delegationsleitende“, „Fahrende“ und ähnliche Funktionskräfte, sofern diese kein Mitglied der Mannschaft sind.

Diese zusätzlich anreisenden Personen werden wie Zuschauende behandelt.

## 6.6. Mitzubringende Materialien

Pro Mannschaft sind die folgenden Materialien mitzubringen:

- Einsatzkleidung gemäß aktueller Dienstbekleidungs Vorschrift (inklusive S3-Sicherheitsschuhe),
- 2 vollständige Wasserrettungs-Ausrüstungen pro Mannschaft (jeweils: Neopren-anzug, -füßlinge, -handschuhe, Helm nach DIN EN 1385 oder DIN EN12492, Sicherheitsweste Wasserretter, Schuhwerk, Wurfsack, Kappwerkzeug und Signalpfeife),
- Zum Abgleich der medizinischen Ausrüstungen hängen wir die für den Wettbewerb relevanten und zurzeit gültigen DIN -Normen für die jeweiligen Befüllungen an
  - Erste-Hilfe-Material nach DIN-Norm 13157, Stand 2021 (Anlage 08), und
  - 1 Sanitätsausstattung (Rucksack, Tasche oder Koffer) befüllt nach DIN- Norm 13155, Stand 2018 (Anlage 09),
- Utensilien für die Schwimm-Staffeln gemäß Punkt 1.1. der Durchführungsbestimmungen (Anlage 3), die nicht vom Ausrichter gestellt werden:
  - Beliebige Flossen, keine Monoflossen und von Flossenspitze bis Flossenende nicht länger als 70cm,
  - Drillichanzüge in ausreichender Menge, deren Form und Schnitt nicht verändert werden darf, zweiteilig, knöchellang (Hand- und Fußgelenke); Jacke: hüftlang, hochgeschlossen, Knopfleiste und 3–4 Knöpfen (keine Druckknöpfe); Hose: lose Form; nicht präpariert (Seife, Öl, o.a.),
  - Badekappen (nummeriert von 1 - 5), alternativ numerische Kennzeichnung der Schwimmerinnen und Schwimmer auf dem Oberarm,

Alle weiteren Ausrüstungsgegenstände, die für den schwimmerischen und nicht-schwimmerischen Teil zusätzlich noch benötigt werden, werden vom Ausrichter bereitgestellt und sind auch zwingend zu verwenden.



## 6.7. Einsprüche

Einsprüche sind stets schriftlich, unter Angabe von Gründen und Hinterlegung einer Gebühr in Höhe von 100,00 €, unmittelbar nach der Wettbewerbsentscheidung bzw. dem Bekanntwerden des Einspruchsgrundes bei der jeweils zuständigen leitenden Schiedsrichtenden Person einzureichen.

Für Einsprüche gelten die Ausführungen gemäß Punkt 3.7 der Wettbewerbsbestimmungen für den Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen (Anlage 2).

## 7. Zuschauende

Zuschauende sind alle Personen, die keine Ehrengäste, Mannschaftsmitglieder, ein/e Betreuer\*in pro Mannschaft oder Helfende beim Wettbewerb sind.

Zuschauende sind beim Bundeswettbewerb als Tagesgäste herzlich Willkommen. Es kann jedoch keine Unterkunft oder Verpflegung gestellt werden.

Zuschauende können möglicherweise aufgrund beengter Verhältnisse nur in begrenzter Zahl am schwimmerischen Teil in der Schwimmhalle teilhaben. Der ausrichtende Landesverband behält sich das Recht vor, ihnen am Wettbewerb selbst kurzfristig das Beobachten von Aktionen zu verwehren.

## 8. Kostenübernahme

Kosten für Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmenden werden für eine Damen-, Herren- und eine gemischte Mannschaft je Landesverband übernommen. Dazu zählen auch ein/e Betreuer\*in pro Mannschaft. Reise- oder Fahrtkosten können für die Mannschaften nicht übernommen werden.

Für jedes Mannschaftsmitglied wird ein Teilnahmebeitrag in Höhe von 10,00 EUR erhoben. Mit der namentlichen Anmeldung erhält der entsendende Landesverband jeder Mannschaft eine Abrechnung, welche bis zum Veranstaltungsbeginn bezahlt sein muss.

Die Fahrtkosten für die Schiedsrichtenden werden vom Ausrichter gemäß den „Grundsatzregelungen für Reisekostenabrechnungen“ übernommen, die durch das DRK-Präsidium beschlossen wurden und seit dem 27. August 2009 im DRK-Bundesverband ihre Anwendung finden. Demnach werden pro km 0,30 Euro, maximal bis zur Höhe von 300,00,- Euro erstattet. Wir möchten darauf hinweisen, dass bei Anreise mit der Bahn der günstigste Tarif der 2. Klasse zu wählen ist; die ICE-Nutzung ist möglich.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Schiedsrichtende aus einem Landesverband bzw. Kreisverband Fahrgemeinschaften zu bilden haben.

## 9. Schiedsrichtende

### 9.1. Schiedsrichtende schwimmerischer Teil

Die Schiedsrichtenden müssen gemäß Punkt 3.2.2. der Wettbewerbsbestimmungen qualifiziert sein. Die Wettbewerbsleitung wird, entsprechend den zahlenmäßigen Anforderungen, die erforderlichen Einladungen vornehmen. Schiedsrichtende im schwimmerischen Teil treten gemäß gültiger Dienstbekleidungs Vorschrift (T-Shirt oder Polo-Shirt und rote Short mit aktuell gültigem Wasserwachtlogo) an.

### 9.2. Schiedsrichtende nichtschwimmerischer Teil

Die Schiedsrichtenden müssen gemäß Punkt 3.2.1. der Wettbewerbsbestimmungen qualifiziert sein.

Für den Parcours (mit den Inhalten wie unter 4.2 in dieser Ausschreibung beschrieben) werden die Schiedsrichtenden, die Mimen und die Realistiker der Notfalldarstellung durch die Wettbewerbsleitung, bei Bedarf in Abstimmung mit dem Hauptschiedsrichtenden gestellt. Schiedsrichtende im nichtschwimmerischen Teil treten ebenfalls gemäß gültiger Dienstbekleidungsordnung zum Wettbewerb an.

### 9.3. Berufung von Schiedsrichtenden

Generell können Schiedsrichtende aus allen DRK-Landesverbänden stammen, die Einberufung soll aber möglichst ortsnah erfolgen. Dabei ist im Besonderen auf Schiedsrichterfahrung der berufenen Personen – möglichst auf Landesebene – zu achten.

Die Berufung von Schiedsrichtenden erfolgt durch die Wettbewerbsleitung in enger Abstimmung mit dem ausrichtenden Landesverband.

## 10. Anmeldung zum Wettbewerb und Meldeschluss / Onlineanmeldung

Die Anmeldung erfolgt mittels Formulars „Allgemeine Mannschaftsmeldung“ unter dem nachfolgenden Link [Allgemeine Mannschaftsmeldung Bundeswettbewerb Wasserwacht 2026 – Formular ausfüllen](#)

oder nutzen Sie den nebenstehenden QR-Code.

**Meldeschluss für die allgemeine Mannschaftsmeldung ist der 09. Juni 2026.**



Die namentliche Mannschaftsmeldung erfolgt online über <https://www.brk-wettbewerbe.de/>, hier unter Bundeswettbewerb. Die namentliche Meldung kann ab 10. Juni 2026 erfolgen.



Meldeschluss für die namentliche Mannschaftsmeldung ist der **25. August 2026**.

Genauere Informationen (z.B. Anfahrtsplan) erhalten die Mannschaftsleiter\*innen der angemeldeten Mannschaften nach Anmeldeschluss rechtzeitig vor dem Wettbewerb über die jeweils angegebene E-Mail-Adresse.

Fragen zur Onlineanmeldung richten Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse:

[bundeswettbewerb@wasserwacht.bayern](mailto:bundeswettbewerb@wasserwacht.bayern).

## 11. Anreise zum Wettbewerbsort

**Adresse für das Navi:** Sportzentrum Rehau, Pilgramsreuther Str. 46, 95111 Rehau.

Die Ankunft am Wettbewerbsort sollte am Freitag, den 25.09.2026 zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr erfolgen.

Bei der Ankunft bitte die Dienstbücher oder entsprechende Nachweise aller Mannschaftsmitglieder bereithalten.

## 12. Wanderpreis

Der Präsident des Deutschen Roten Kreuzes hat drei „Wasserwacht-Wanderpreise“ gestiftet, die nach den Bestimmungen der Stiftungsurkunde übergeben werden. Hierbei erhalten die jeweiligen Gewinner jeder Kategorie einen Wanderteller. Hat eine Gruppe den Wanderteller dreimal hintereinander gewonnen, verbleibt dieser bei der Gruppe.

Wenn nicht, sind die Gewinnermannschaften des letzten Wettbewerbs hiermit aufgefordert, den erhaltenen Wanderteller entweder direkt zum Wettbewerb mitzubringen oder bei Nicht-Teilnahme den Wanderteller bis spätestens vier Wochen vor dem Wettbewerb, dem 25.08.2026 an das DRK-Generalsekretariat, Carstennstraße 58, 12205 Berlin, Team 23, Z.H. der Wasserwacht zu senden.

## 13. Foto-, Ton- und Videoaufnahmen

Während der gesamten Veranstaltung werden Foto-, Ton- und Videoaufnahmen gemacht. Wir weisen darauf hin, dass die während der Veranstaltung gemachten Foto-, Ton- und Videoaufnahmen, elektronisch gespeichert, verarbeitet und diese zu Werbezwecken oder für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit auch in sozialen Netzwerken, Printmedien, innerhalb des Verbandes genutzt werden. Teilnehmende haben die Möglichkeit, dieser Nutzung zu widersprechen.

Wer damit nicht einverstanden ist, sollte dies dem/der Fotograf\*in ggf. Fernsichteam vor Ort mitteilen.



Dafür füllen bitte alle die angehängte Einverständniserklärung zur Verwendung von Fotos, Video und Tonaufnahmen (Anlage7) aus und geben sie während der Mannschaftsanmeldung ab.

## 14. Hinweise zur Veranstaltung

Während der gesamten Veranstaltung sind Alkohol und Rauchen nicht erwünscht. Ebenso gilt das Jugendschutzgesetz (JuSchG).

Für Beschädigung oder den Verlust von Wertgegenständen wird keine Haftung übernommen.

## 15. Datenschutz

Mit der Datenschutzerklärung (Anlage 5) informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Deutsche Rote Kreuz und die Ihnen zustehenden Rechte.

### 15.1 Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Bayerisches Rotes Kreuz  
Körperschaft des öffentlichen Rechts vertreten durch das Präsidium  
Bauernfeindstraße 17. 80939 München  
E-Mail: [info@brk.de](mailto:info@brk.de)

### 15.2. Zweck der Datenverarbeitung

Unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten.

Die Datenverarbeitung wird zum Zweck der Durchführung des Bundeswettbewerbes der Wasserwacht 2026 in Rehau, der Berichterstattung über Veranstaltungen auf den Webseiten, Social-Media-Kanälen und Printprodukten wie dem Rotkreuzmagazin sowie zur Dokumentation des Veranstalters und Ausrichters genutzt. Dies umfasst auch die Weitergabe an die DRK-Mitgliedsverbände.

### 15.3. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten sowie Fotos, Ton,- und Filmaufnahmen (Erhebung, Speicherung und Weitergabe an Dritte) erfolgt aufgrund ausdrücklicher Einwilligung des Personensorgeberechtigten bzw. des Betroffenen, mithin gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO. Die Einwilligung erfolgt mit der Anmeldung zum DRK-Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen 2026.



Der Hinweis zu (bewegten) Bild- und Tonaufnahmen während der Veranstaltung ist der Anlage 7 zu entnehmen.

Dies umfasst auch die Weitergabe von personenbezogenen Daten an das Deutsche Rote Kreuz e.V. sowie die Weitergabe von personenbezogenen Daten (insbesondere Name, Vorname, Anschrift) an Dritte, soweit dies aufgrund vertraglicher Bedingungen erforderlich ist.

## **15.4. Empfänger der personenbezogenen Daten**

### **DRK-Landesverband Bayern – Interne Empfänger**

Für die Erfüllung des beabsichtigten Zwecks werden Ihre Daten innerhalb der jeweils verantwortlichen Fachabteilung verarbeitet.

### **Externe Empfänger**

Zur Erfüllung eingesetzte Auftragsverarbeiter wie Druckereien und Grafiker sowie mit der Erstellung beauftragter Verlag können zu den genannten Zwecken Daten erhalten. Diese Auftragsverarbeiter sind im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen nach Art. 28 DS-GVO zur Aufgabenerfüllung eingesetzt.

### **Weitere Empfänger**

Wir können Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, sofern wir gesetzlich oder durch Urteil dazu verpflichtet werden.

## **15.5. Dauer der Datenspeicherung**

Personenbezogene Daten, welche für die Zwecke der Durchführung des DRK-Bundeswettbewerbes vom 25. – 27.09.2026 in Rehau erhoben werden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung des Betroffenen auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert.

Fotos- und / oder Videos, welche für die Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit des DRK-Landesverbandes Bayern sowie DRK e.V. gemacht werden, werden vorbehaltlich eines Widerrufs der Einwilligung des Betroffenen auf unbestimmte Zeit zweckgebunden gespeichert und verwendet.

## **15.6. Ihre Datenschutzrechte**

Auf schriftliche Anforderung an die zuvor genannte Adresse erhalten Sie Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten. Darüber hinaus können Sie eine Berichtigung einfordern, wenn wir unrichtige Daten zu oder über Sie gespeichert haben. Ebenso steht Ihnen das Recht zu, die Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn wir unvollständige Daten gespeichert haben. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer Daten einfordern. Daten, die zu kaufmännischen Zwecken zwingend erforderlich sind, sind von einer



Löschung nicht berührt. Auch steht Ihnen ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe Ihrer personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu.

## 15.7. Datenübermittlung in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

## 15.8. Widerspruchsrecht

Sie können die von Ihnen freiwillig angegebenen Daten jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

## 15.9. Beschwerderecht

Ihnen steht das Recht zu, sich mit einer Beschwerde an die zuvor genannte Datenschutzbeauftragte oder an die Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu wenden. Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postfach 22 12 19, 80502 München.

## Impressum

**Ausschreibung 46. Bundeswettbewerb im Rettungsschwimmen**

**Hrsg. vom Deutschen Roten Kreuz e.V.**

**Stand: 26.05.2026**

### **Herausgeber**

Bayerisches Rotes Kreuz

Wasserwacht-Bayern

Bauernfeindstraße 17

80939 München

### **Fachverantwortung**

Birgit Geier

### **Titelfoto**